

- 23 (1438) Herwic was biderbe und küene genuoc.  
 der vater Hartmotes den jungen künic sluoc,  
 da3 er begunde strüchen vor Ludewiges handen.  
 er wolte in hân gescheiden von sinem libe und von sinen landen.
- 24 (1439) Wæren niht sô nâhen die Herwiges man,  
 die im mit vlîze hulfen, sô kunde er nimmer dan  
 âne sîn ende von im sîn gescheiden.  
 alsô kunde Ludewic der alte den kînden bî im leiden<sup>1)</sup>.
- 25 (1440) Die hulfen Herwige, da3 er dâ genas.  
 dô er sines valles wider komen was<sup>2)</sup>,  
 dô blihte er harte schiere ze berge gegen der zinne,  
 obe er indert sêhe dar inne stân sins herzen triutinne.

(XXVIII. äventiure: Wie Herwic Ludewigen sluoc.)

- 26 (1442) „Da3<sup>3)</sup> mich der alte grise hie nider hât geslagen,  
 des scham' ich mich vil sêre.“ sîn zeichen hiez er tragen  
 hin nâch Ludewige mit den sinen mannen.  
 si drungen nâch den vînden; si wolten in lâzen niht von dannen.
- 27 (1443) Ludewic der hôrte hinder im<sup>4)</sup> den schal.  
 dô kêrte er wider umbe gegen im<sup>5)</sup> ze tal.  
 dô hôrte er âf den helmen swerte vil erdiezen.  
 die dâ bî in wæren, die mohte ir beider grimmes wol verdriezen.
- 28 (1445) Der Kûdrûnen vriedel; under helme über rant  
 erreichte Ludewigen mit ellenthafter hant.  
 er wundet' in sô sêre, da3 er niht mohte gestriten.  
 dâ von muoste Ludewic des grimmen tôdes dâ vor im erbîten.
- 29 (1446) Er sluoc im ander stunde einen vesten swanc,  
 da3 des küneges houbet von der ahsel spranc.  
 er hete im wol vergolten, da3 er was gevallen.  
 derkünic was erstorben; des muosten schœniuougen überwallen.
- 30 (1448) Dô sach der bürge huote, wie er verlôs den lip.  
 dô hôrte man weinen man unde wîp.  
 si westen wol erstorben den alten künic richen.  
 Kûdrûn und ir gesinde stuonden dâ ze hove angestlichen.
- 31 (1449) Dô weste niht der mære der degin Hartmuot,  
 da3 er erslagen wære mit manegem ritter guot.  
 er enweste, war umbe, die ir mâge wæren,  
 die hôrte er in der bürge schrien lûte und angestlich gebâren.
- 32 (1450) Dô sprach ze sinen mannen Hartmuot der degin:  
 „nû wendet mit mir dannen, ir ist hie vil gelegen.

<sup>1)</sup> den jungen Leuten in seiner Nähe sich leid, verhaßt machen. — <sup>2)</sup> Da er sich von seinem Falle wieder erholt hatte. — <sup>3)</sup> Worte Herwigs. — <sup>4)</sup> sich. — <sup>5)</sup> Herwig.